



Geschichtsportal Werther

Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Werther

Jacobi Aktuell (bis 2001 Wegweiser)

Digitale Sammlung des Geschichtsportals Werther.

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

[http:// www.geschichtsportal-werther.de](http://www.geschichtsportal-werther.de)

Email: Info@geschichtsportal-werther.de

Die Datei wurde unter der Lizenz „Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-sa 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

Neues aus der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Werther

Jacobi *aktuell*

Oktober – November 2017



Konfirmandinnen und Konfirmanden beim Konfi-Camp in Wittenberg



Lysvik 2017 – Willkommen in „Holywood“

Auch in diesem Jahr fand für die „Großen“ eine zweiwöchige Freizeit statt. Die Großen, das waren die Teilnehmer/innen im Alter von 15 bis 18-Jahren. Mit an Bord waren sieben ehrenamtliche Mitarbeiter/innen mit ihrer professionellen Küchencrew.

Alle zusammen reisten dieses Jahr ins schöne „Holywood“, was ja bekanntlich der schönere Ortsteil von Lysvik (Schweden) ist. Auch wenn das Wetter hier nicht immer zum Baden einlädt, wird das Klima stets geschätzt: Überwiegend trocken und auf gute Zimmertemperaturen temperiert.

Ideale Voraussetzungen für sportliche Aktionen, mit denen sich in diesem Jahr die 37 Stars und Sternchen fit hielten: Zum Wachwerden Frühschwimmen, moderne Angebote wie Bauch – Beine – Kopf (Aerobic + Sudoku) oder Altbekanntes wie Fußball.

Neben dem sportlichen Ausgleich sorgten die sieben Coaches aber auch für Unterhaltung bei hochkarätigen Showformaten wie „Wetten,

dass...?“ oder der Abschlussgala. Selbstverständlich mussten die einzelnen Akteure in den zwei Wochen auch einmal selbst vor der Kamera stehen und in Kurzfilmen ihre schauspielerischen Talente unter Beweis stellen. Allerdings konnte nur ein Film die begehrte „goldene Erdbeere“ erhalten. Jedoch werden sicherlich auch die anderen Filme bald für den „Oscar“ nominiert.

Zwischen dem ganzen Glanz und Gloria blieb jedoch auch genug Zeit zur eigenen Besinnung. Sei es in Form von interessanten Tagesausklängen, den spannenden Gottesdiensten oder auch der „Stillen Zeit“ mit ihren kritischen Fragen zu den Themen die auftauchen, wenn man einmal hinter die Maske schaut.

Letztendlich lässt sich zusammenfassen, dass wir alle eine tolle Zeit in „Holywood“ hatten, auch wenn in diesem Jahr für die „Großen“ die letzte Klappe in „Holywood“ gefallen ist. Aber es wird schon jetzt gemunkelt, dass es eine Fortsetzung nächstes Jahr in Norwegen geben soll.

